

„Glücksquelle der Gemeinsamkeit“

TAUBERBISCHOFSSHEIM. Der neu gestaltete Lions-Pavillon wurde am Sonntag auf dem ebenfalls neu gestalteten Wörtplatz in Tauberbischofsheim offiziell an die Stadt übergeben. Lions-Präsident Volker Bohlender (Mitte) erläuterte in seiner Ansprache den Werdegang des Pavillons von der ersten Idee im Jahre 2007 bis zur Fertigstellung und Übergabe.

Bürgermeister Wolfgang Vockel bedankte sich beim gesamten Club für die Idee, die Kostenübernahme sowie die vielfache an so manchen Samstagen eingebrachte Man-Power beim Aufbau. Insbesondere Bürgermeister-Stellvertreter Gerhard Baumann (links) galt der Dank für die kostenlose Bereitstellung von Maschinen und Gerät, sowie der Firma Gartenbau Uihlein für die Bodengestaltung und (die noch folgende) Begrünung.

Gedacht ist der Pavillon als vielfach zu nutzender Treffpunkt für die gesamte Bevölkerung. Bürgermeister Vockel ermutigte alle, ihn für Gespräche, als Unterstell-Möglichkeit oder Treffpunkt zu nutzen. Bewusst wurde der Pavillon nicht in herkömmlicher Art, sondern in einem farblichen exklusiven und modernen Design mit viel Glas und einer

Stahlkonstruktion erstellt. Das Architekturbüro Reinhold Rüter (Dritter von links) aus Tauberbischofsheim entwickelte hierzu die Idee und übernahm Planung, Konstruktion sowie die komplette Bau-Durchführung.

Bei einem kleinen Sektumtrunk sowie anschließender Urkunden-Übergabe an Bürgermeister Vockel fand die Feierlichkeit einen passen-

den Rahmen. Die Urkunde soll auch im Rathaus ein kleines Zeichen der Gemeinsamkeit darstellen.

Ihr Text lautet: „Lang ersehnt – jetzt wird es wahr: Wir haben ein Haus! Wie wunderbar! Gott schütze diesen Ort stets vor Gefahr, auch steh' es sicher, Jahr für Jahr. Es sei und bleibe unserer Bevölkerung allezeit Glücksquelle der Gemeinsamkeit!“



Farbenfroh ist der neue Treffpunkt auf dem Wörtplatz, den der Lions-Club offiziell an Bürgermeister Wolfgang Vockel übergab.